

Huschak Leo XI. Troststr. 70

Der Reichskommissar für die Wiedervereinigung Österreichs mit dem Deutschen Reich	
Eingegangen: 13. OKT. 1938	
Lee Huschak	
Wien, X. Tagebuch No.	St. B.: 4273H
Troststrasse 70.5 Stiege Tür 7	

Wien, am 12. Okt. 1938

*MAXI
Verwaltg.*

An den Herrn

Reichskommissar der Ostmark,

Mir Leo Huschak, geb. zu Wien, daselbst zuständig,
Abstammung (Jude) wurde per 31. Oktober 1938 die Wohnung in der
Troststrasse 70 gekündigt.

Bin gewesener Frontsoldat, 60 Prozent Jävalide und Vater
von 2 Kindern, und Frau. Ich bitte Herrn Reichskommissär mir die
Wohnung bis zu meiner Abreise nach Abessinien zu belassen, da der
Transport dorthin in zirka 6 Wochen abgehen wird!

Mit Dank!

Leo Huschak

W. 1731

Eingelangt: 28. Okt. 1938
Erledigt:

WU

MAGISTRAT WIEN, ABT.
eingelangt am
23. NOV. 1938

Mag.-Nr. 21/I
städt. Wohnh.verwaltung
Eingel. am 7 NOV. 1938
Z. 21 I